

Allgemeine Nutzungsbedingungen des KD-Zentralportals

Allgemeine Nutzungsbedingungen der Kossmann Dienstleistungen GmbH, Richmodstrasse 6, 50667 Köln (nachfolgend „Anbieter“) für die Nutzung des KD-Zentralportals unter <https://www.kd-zentralportal.de/>.

§ 1 Anwendungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten für die vom Anbieter im Zusammenhang mit der Nutzungsmöglichkeit des KD-Zentralportals für Kunden erbrachten Leistungen. Abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann Vertragsbestandteil, sofern der Anbieter Ihnen ausdrücklich und schriftlich zugestimmt hat. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen oder schriftliche Verträge mit dem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen Nutzungsbedingungen.

§ 2 Leistungen des Anbieters

Der Anbieter betreibt ein elektronisches und online abrufbares KD-Zentralportals, über welches Kunden das Erfassen, Verwalten und Präsentieren von Bücher-Sammlungen ermöglicht wird. Um die Leistungen des Anbieters in Anspruch nehmen zu können, ist ein gesonderter Vertragsschluss erforderlich.

§ 3 Kontaktformular

Personen mit Interesse an der Nutzung des KD-Zentralportals, können über das Online-[Kontaktformular](#) des Anbieters eine Anfrage stellen. Der Anbieter wird sich daraufhin mit dem Interessenten in Verbindung setzen, um einen persönlichen Termin zu vereinbaren.

§ 4 Bestandsaufnahme

Im Falle eines Vertragsschlusses erfolgt in der Regel zunächst eine Bestandsaufnahme vor Ort bei dem Kunden durch Erfüllungsgehilfen des Anbieters. Diese nehmen von den Büchern/Werken des Kunden folgende Daten auf:

- (a) Titel des jeweiligen Buches;
- (b) Foto des jeweiligen Buches und/oder der Rechnung (falls das Werk nicht vor Ort ist);
- (c) Kurzbeschreibung des jeweiligen Werkes;
- (d) Kaufdatum des jeweiligen Buches;
- (e) Physischer Zustand des jeweiligen Buches;
- (d) und abschließend die Gesamtanzahl der durch die Bestandsaufnahme registrierten Bücher.

§ 5 Registrierung, Zugang zum KD-Zentralportal

(1) Zur Nutzung des KD-Zentralportals müssen sich Kunden nach Abschluss des Vertrags mit dem Anbieter auf der Webseite des Anbieters registrieren. Mit der Registrierung akzeptieren Kunden zugleich die Nutzungsbedingungen des Anbieters. Der Anbieter teilt dem Kunden nach Vertragsschluss die konkrete URL und die erforderlichen Zugangsdaten mit, unter dem der Kunde das KD-Zentralportal des Anbieters abrufen kann. Der Kunde kann sich in dem KD-Zentralportal mit einem Benutzernamen und einem Passwort anmelden. Der erfassten und registrierten Bibliothek des Kunden wird vom Anbieter nach Vertragsschluss eine individuelle 12-stellige Bibliotheksnummer zugewiesen. Bei späterer Eingabe der Bibliotheksnummer kann der Kunde die Auflistung der gesamten Sammlung abrufen.

(2) Die Zugangsdaten sind von dem Kunden geheim zu halten. Er verpflichtet sich, geeignete Vorkehrungen zu treffen, um eine unbefugte Nutzung dieser Daten zu verhindern. Erlangt der Kunde Kenntnis vom Missbrauch seiner Zugangsdaten oder Passwörter, so ist er dazu verpflichtet, dem Anbieter unverzüglich darüber zu unterrichten. Bei Missbrauch ist der Anbieter berechtigt, den Zugang zum KD-Zentralportal zu sperren.

(3) Der Anbieter stellt dem Kunden auf seiner Webseite einen internen Mitgliederbereich zur Verfügung, in dem der Kunde nach erfolgter Bestandsaufnahme und Eingabe der einzelnen Bücher in das System jederzeit einen Gesamtüberblick über seine Bibliothek erhalten kann, u.a. über die Werke, die Themenbereiche und den Kaufpreis, der für die Bücher registriert wurde.

§ 6 Verfügbarkeit/ Technische Voraussetzungen

(1) Der Anbieter strebt an, dem Kunden den Service durchgehend 24 Stunden, sieben Tage die Woche einsatzfähig mit einer Verfügbarkeit von 99,5% im Jahresmittel zur Verfügung zu stellen. Hiervon ausgenommen sind Ausfallzeiten durch Wartung und Software-Updates sowie Zeiten, in denen der Dienst aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen (höhere Gewalt, verschulden Dritter etc.), über das Internet nicht zu erreichen ist. Eine Zusicherung ununterbrochener Verfügbarkeit kann daher nicht gewährleistet werden.

(2) Um den Service des Unternehmens in vollem Umfang nutzen zu können, muss der Kunde jeweils die neuesten (Browser-) Technologien verwenden oder deren Verwendung auf seinem Computer oder Smartphone ermöglichen (z.B. Aktivierung von JavaScript, Cookies, Pop-ups). Bei Benutzung älterer oder nicht allgemein gebräuchlicher Technologien kann es sein, dass der Kunde die Leistungen des Unternehmens nur eingeschränkt nutzen kann.

§ 7 Urheberrechte

Die auf der Webseite des Anbieters eingestellten Inhalte unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und dürfen nur im Rahmen der von dem Kunden erworbenen Nutzungslizenz genutzt werden.

§ 8 Nutzungslizenz

(1) Der Kunde erhält im Rahmen des Vertrages mit dem Anbieter und der nachstehenden Bestimmungen das nicht übertragbare, auf die Dauer des Vertrages beschränkte Recht, das KD-Zentralportal zu nutzen.

(2) Der Nutzer kann sich in Form eines Lesezugriffs die für ihn registrierten Werke anzeigen lassen.

§ 9 Vermittlung von Kontaktanfragen

Möchte der Kunde Kontakt zu einem anderen Nutzer des KD-Zentralportals aufnehmen, kann er hierzu über <https://www.kd-zentralportal.de/kontakt> eine Anfrage an den Anbieter stellen. Der Anbieter leitet die Kontaktanfrage des Kunden dann an den betreffenden Nutzer weiter. Lehnt der betreffende Nutzer eine Kontaktanfrage ab, wird der Kunde hierrüber entsprechend informiert. Der Anbieter tritt in diesen Fällen lediglich als Kontaktvermittler auf.

§ 10 Gewährleistung und Haftung

(1) Die Gewährleistung bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

(2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(3) Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Unternehmens, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

(4) Die sich aus Abs. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit das Unternehmen den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit das Unternehmen und der Kunde eine Vereinbarung über die Beschaffenheit der Sache getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 11 Datenschutz

Die personenbezogenen Daten, die der Kunde zur Verfügung stellt, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit sie zur Vertragsdurchführung erforderlich sind. Personenbezogene Daten des Kunden werden nach deutschem und europäischem Datenschutzrecht bearbeitet. Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter: <https://www.kd-zentralportal.de/rechtliches/datenschutz>.

§ 12 Änderung von Inhalten des KD-Zentralportals

Der Anbieter ist berechtigt, Inhalte des KD-Zentralportals zu verändern, soweit dies der Fehlerbehebung und Qualitätsverbesserung dient und soweit dies nicht zu einer wesentlichen Beschränkung des vom Kunden erworbenen Nutzungsrechts führen. Der Anbieter ist nicht verpflichtet, den Kunden über solche Veränderungen zu informieren.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Sollte eine der obigen Bestimmungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(2) Der Anbieter behält sich Änderungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen vor. Änderungen dieser Nutzungsbedingungen werden auf der Website des Anbieters mitgeteilt.

(3) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(4) Ist der Kunde Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Firmensitz des Anbieters.